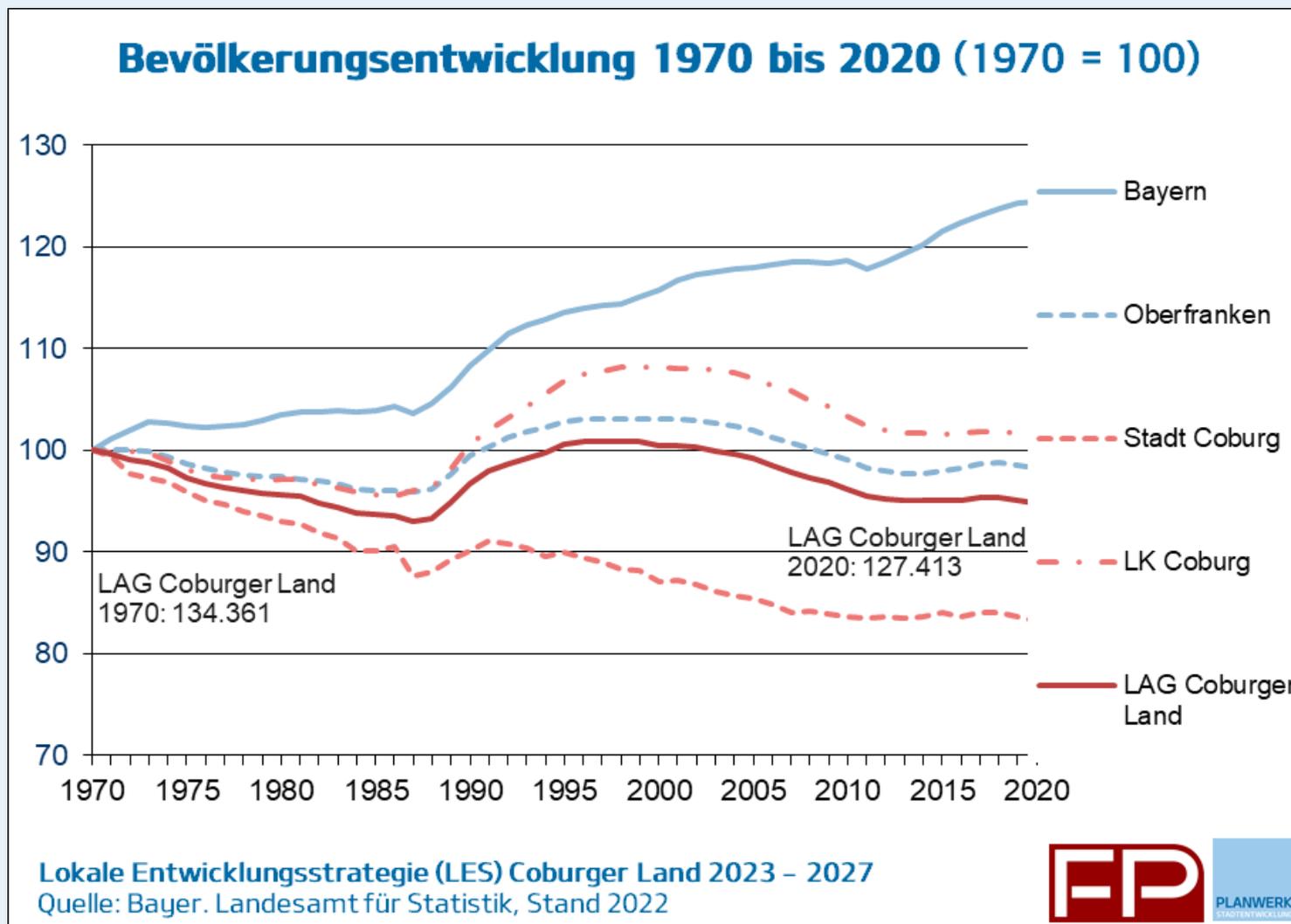


WORKSHOP „DASEINSVORSORGE“

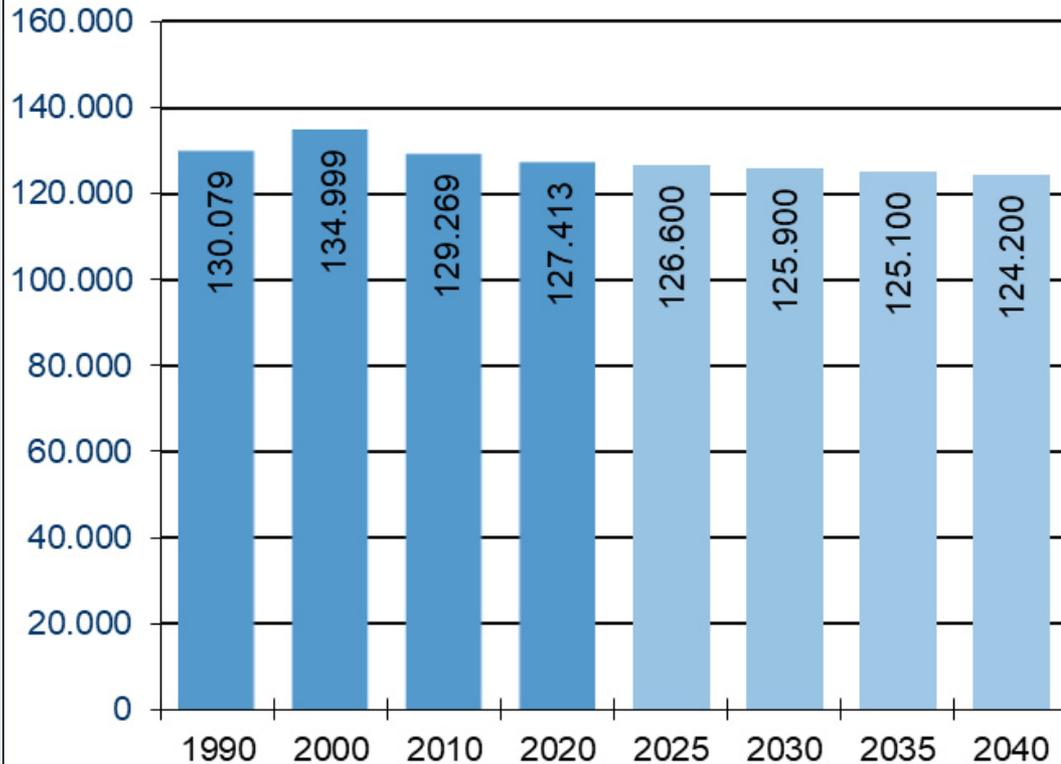
LES COBURGER LAND

DATENANALYSE



DATENANALYSE

Bevölkerung LAG Coburger Land, 1990 – 2020, Vorausb. 2025–2040



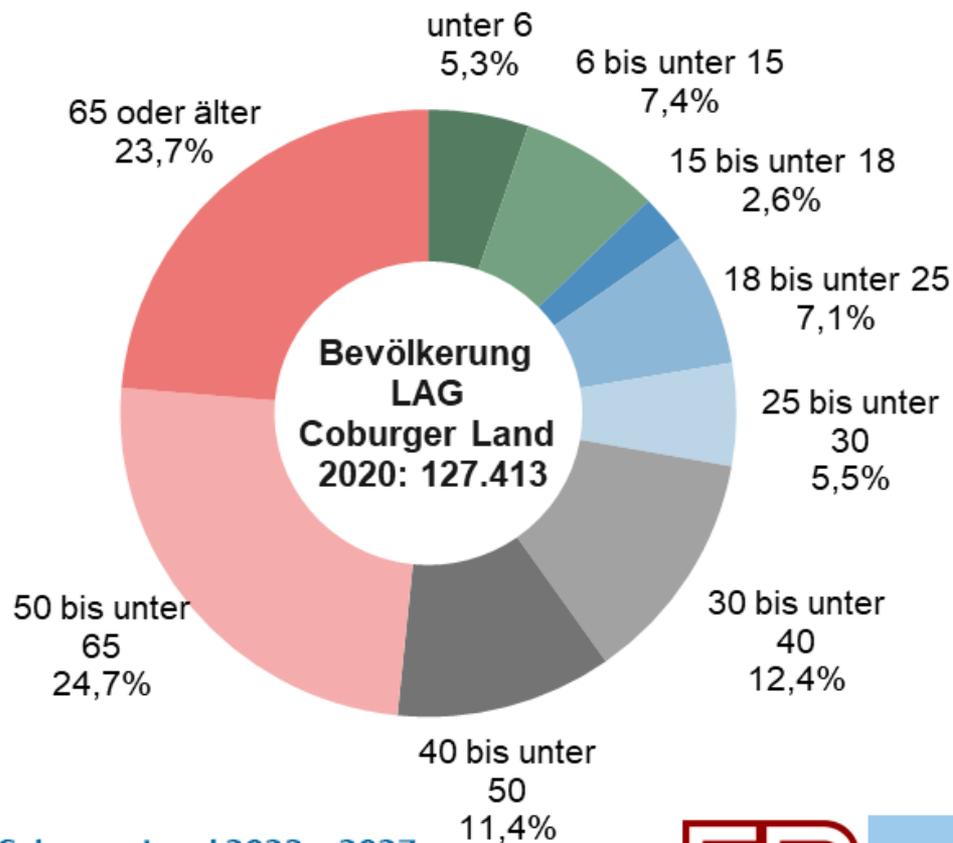
LES Coburger Land 2023 – 2027

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik, Stand 2022



DATENANALYSE

Altersstruktur LAG Coburger Land 2020



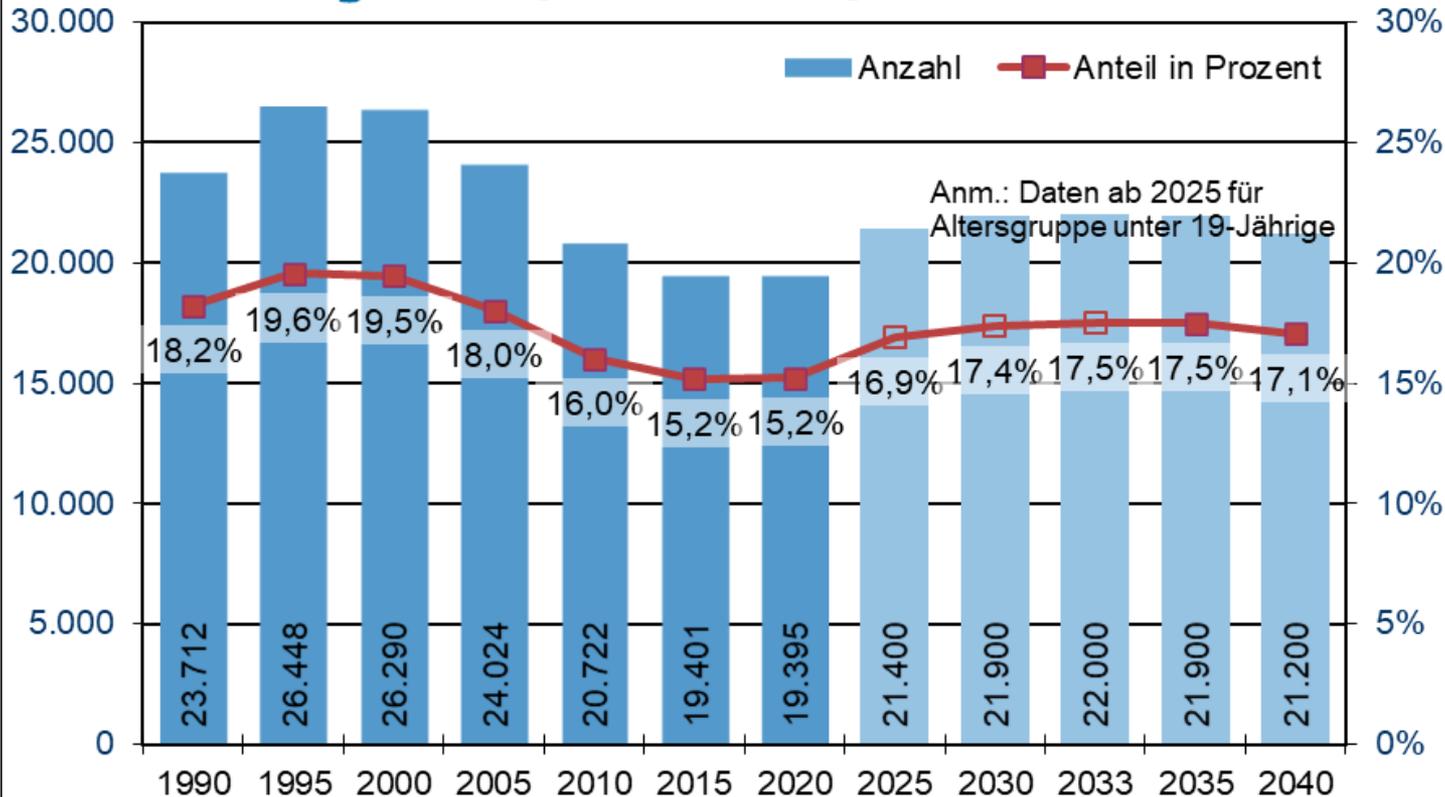
LES Coburger Land 2023 – 2027

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik, Stand 2022



DATENANALYSE

Entwicklung der Altersgruppe der Unter 18- Jährigen LAG Coburger Land, 1990- 2020, Vorausb. 2025 - 2040



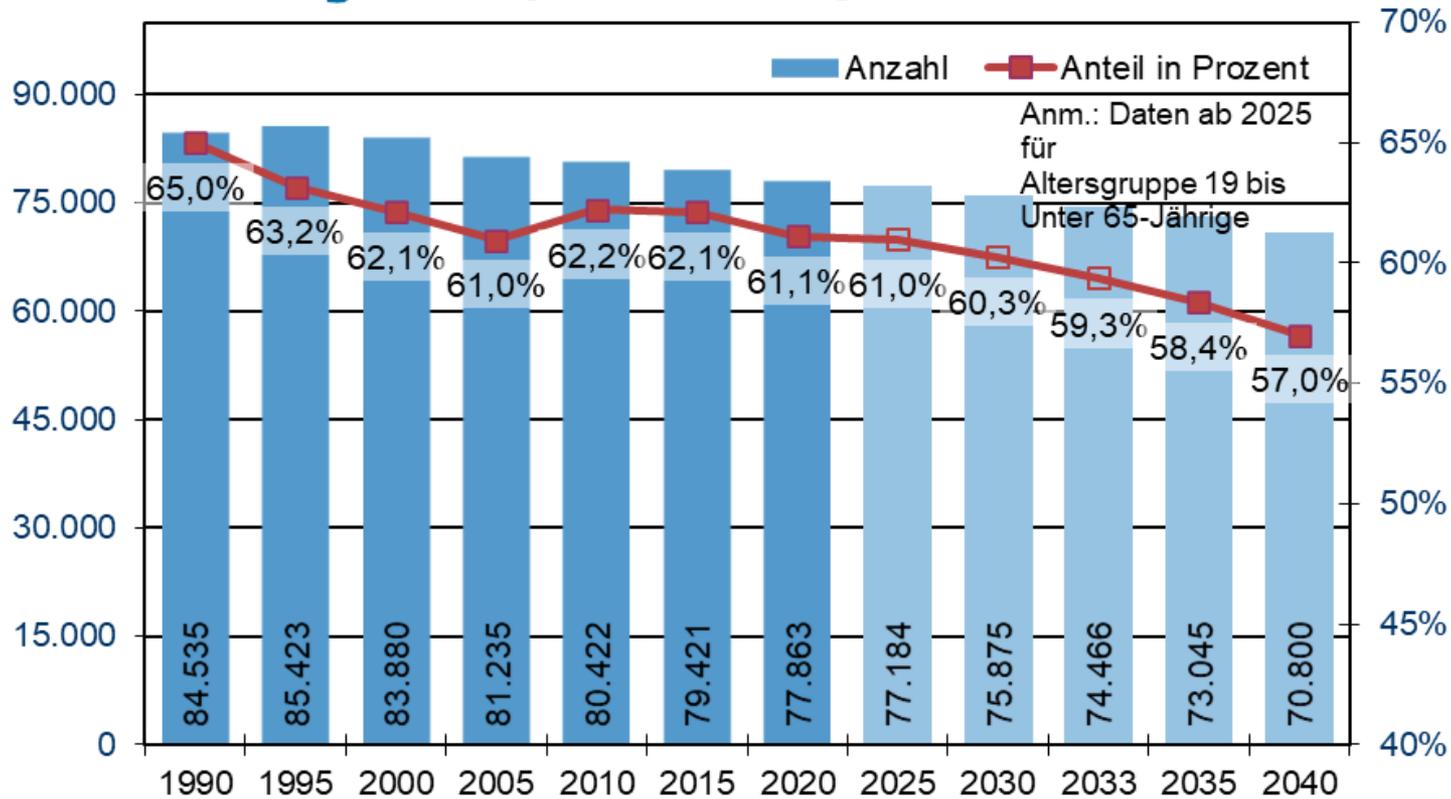
Lokale Entwicklungsstrategie (LES) Coburger Land 2023 - 2027

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik, Stand 2022



DATENANALYSE

Entwicklung der Altersgruppe der 18 bis Unter 65- Jährigen LAG Coburger Land, 1990- 2020, Vorausb. 2025 - 2040



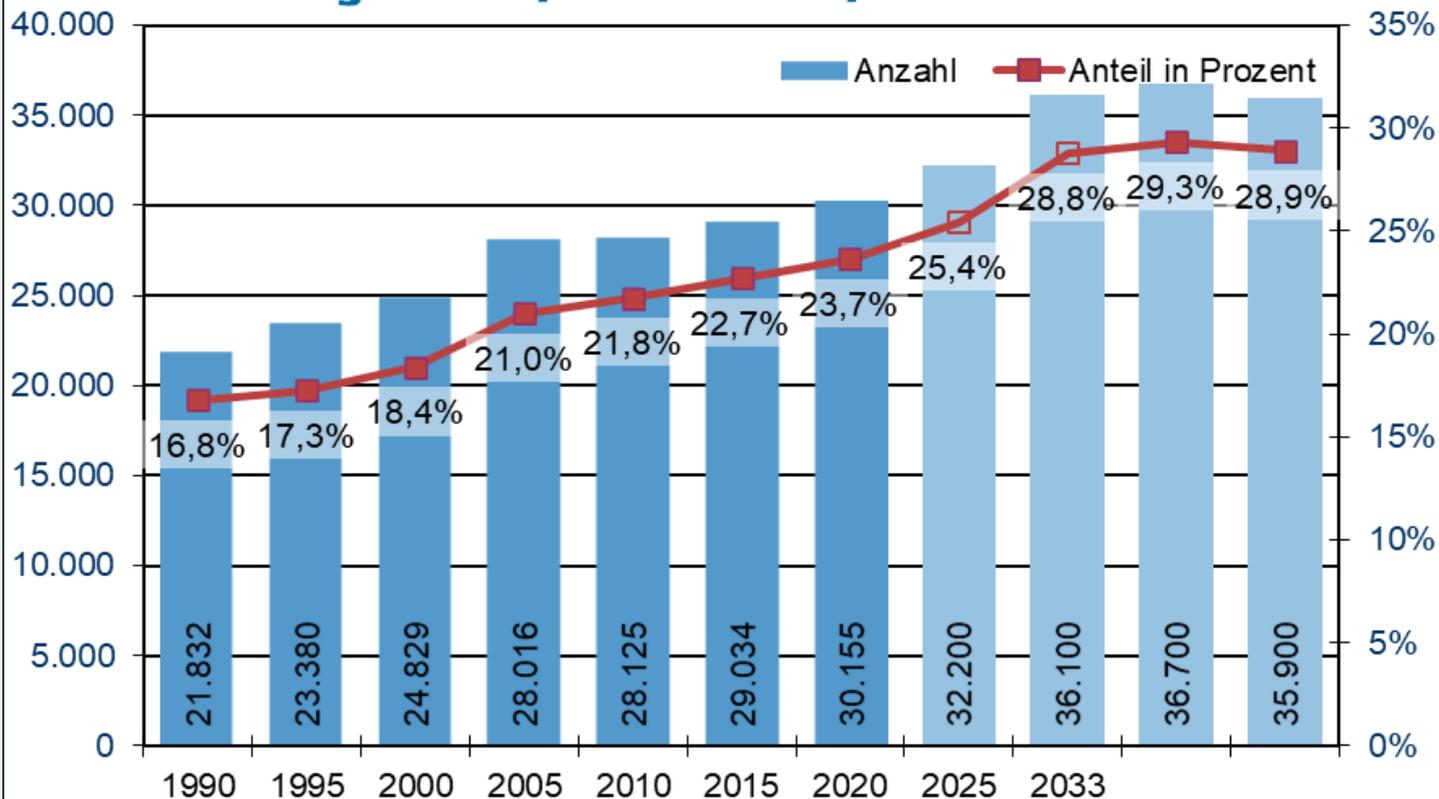
Lokale Entwicklungsstrategie (LES) Coburger Land 2023 - 2027

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik, Stand 2022



DATENANALYSE

Entwicklung der Altersgruppe der 65- Jährigen und Älteren LAG Coburger Land, 1990- 2020, Vorausb. 2025 - 2040



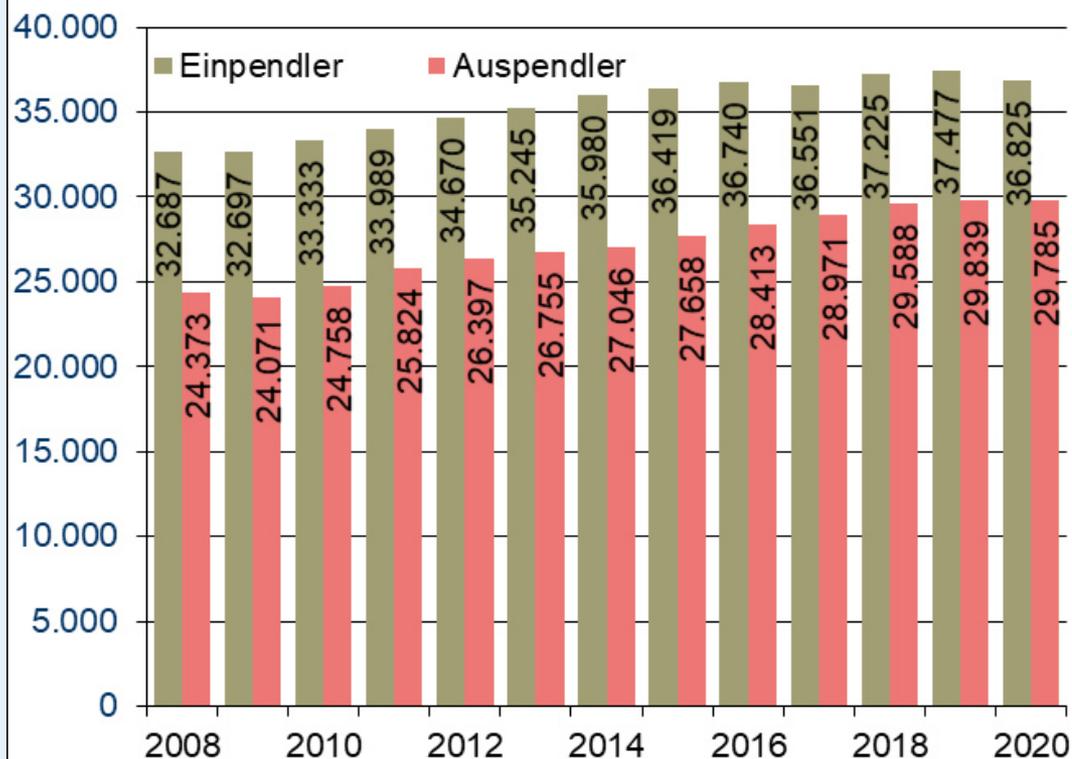
Lokale Entwicklungsstrategie (LES) Coburger Land 2023 - 2027

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik, Stand 2022



DATENANALYSE

Ein- und Auspendlerzahl (soz.vers.pfl. Beschäftigte), LAG Coburger Land, 2008 - 2020

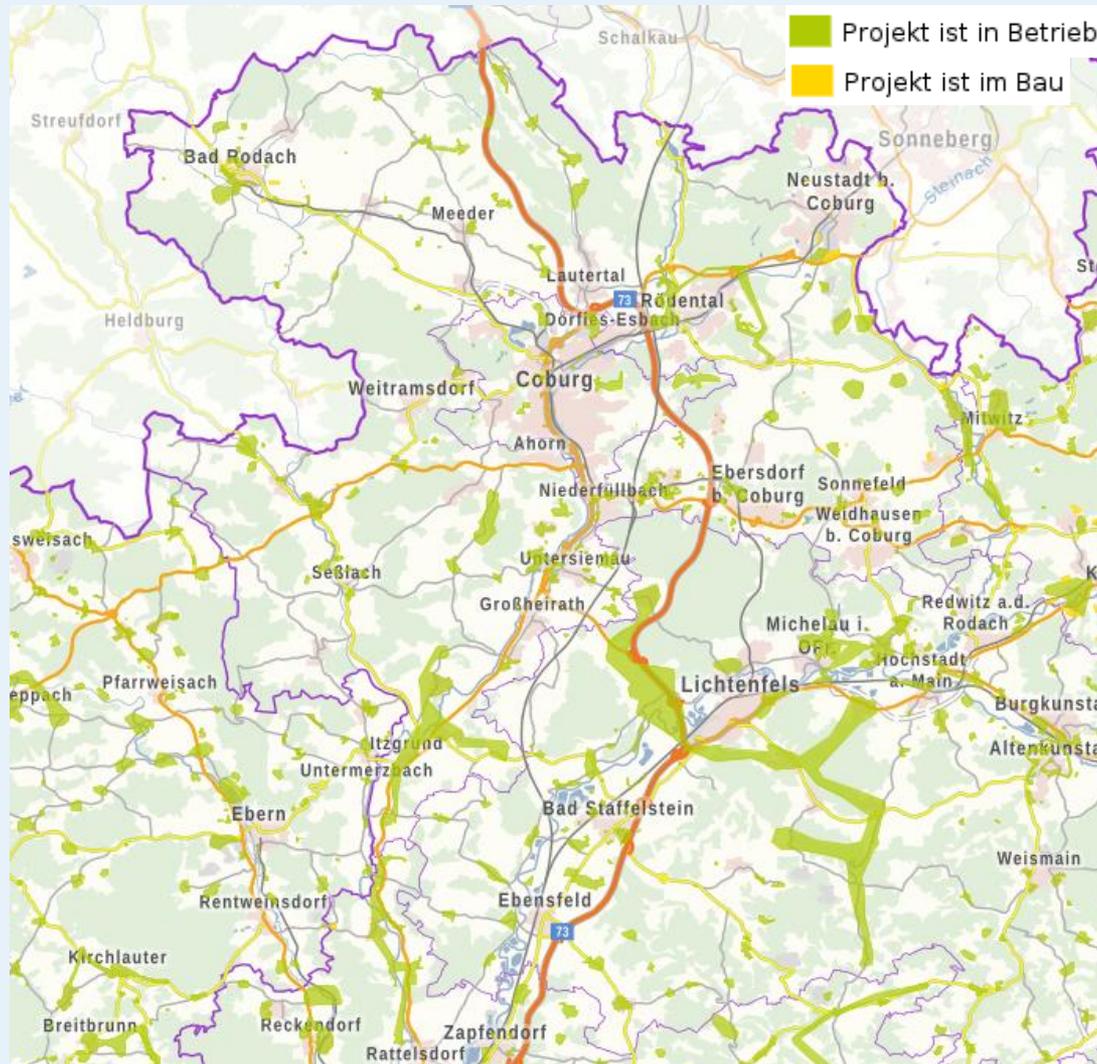


LES Coburger Land 2023 - 2027

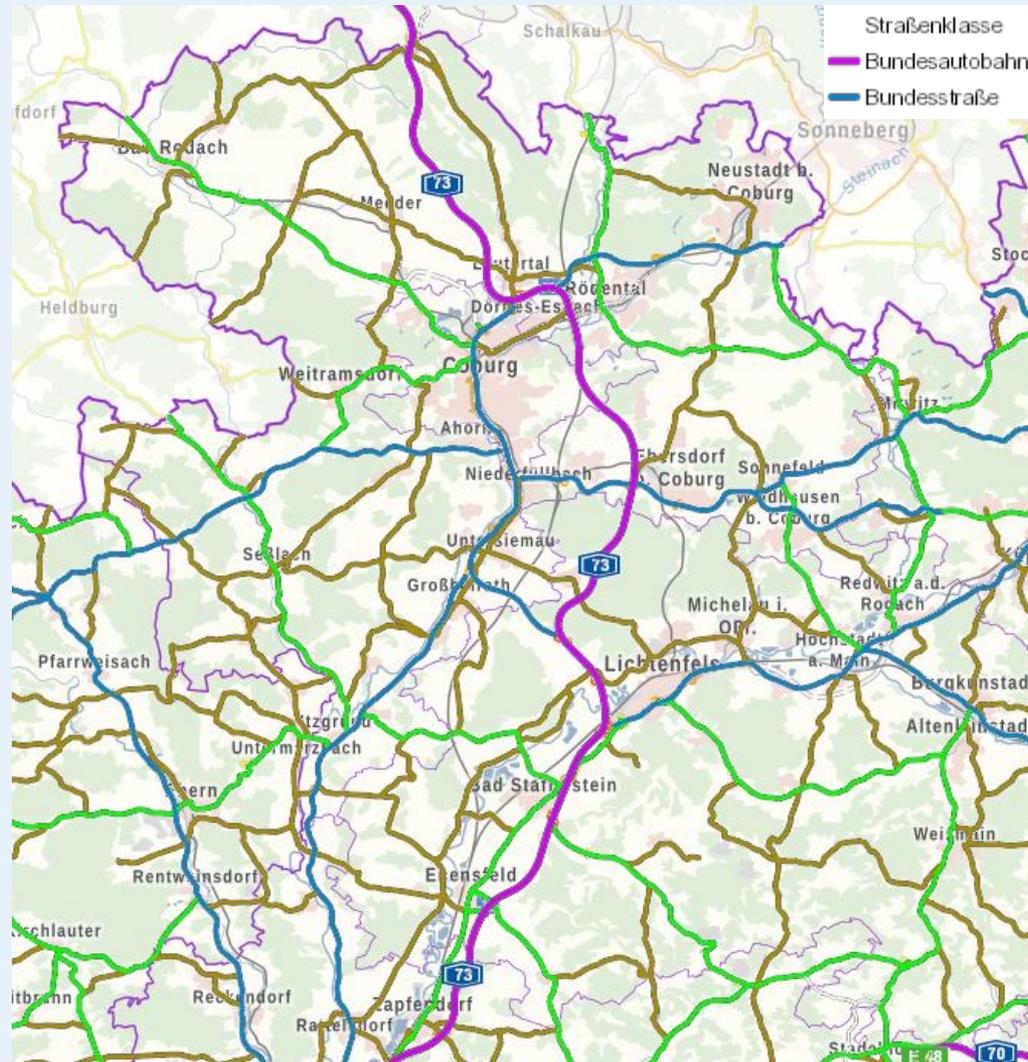
Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik, Stand 2022



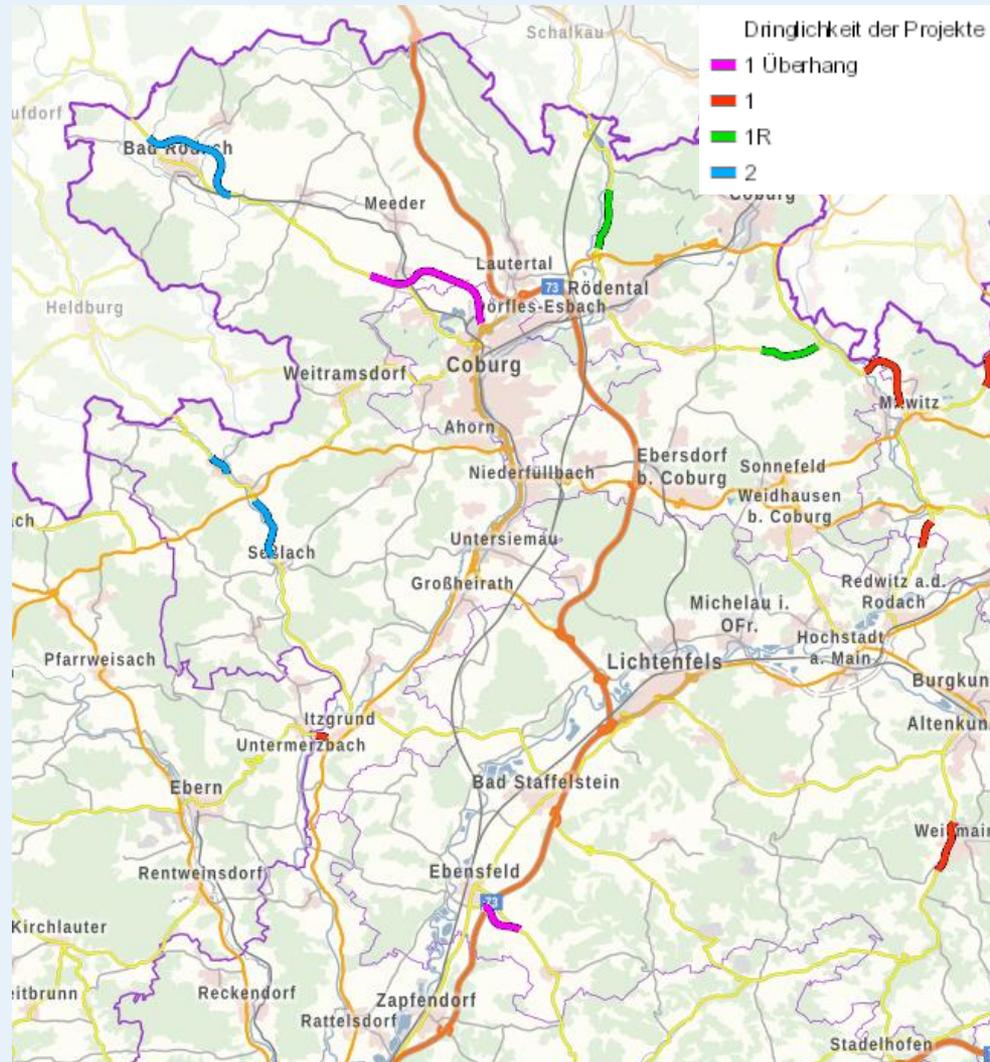
BAYERNATLAS (BREITBAND AUSBAU)



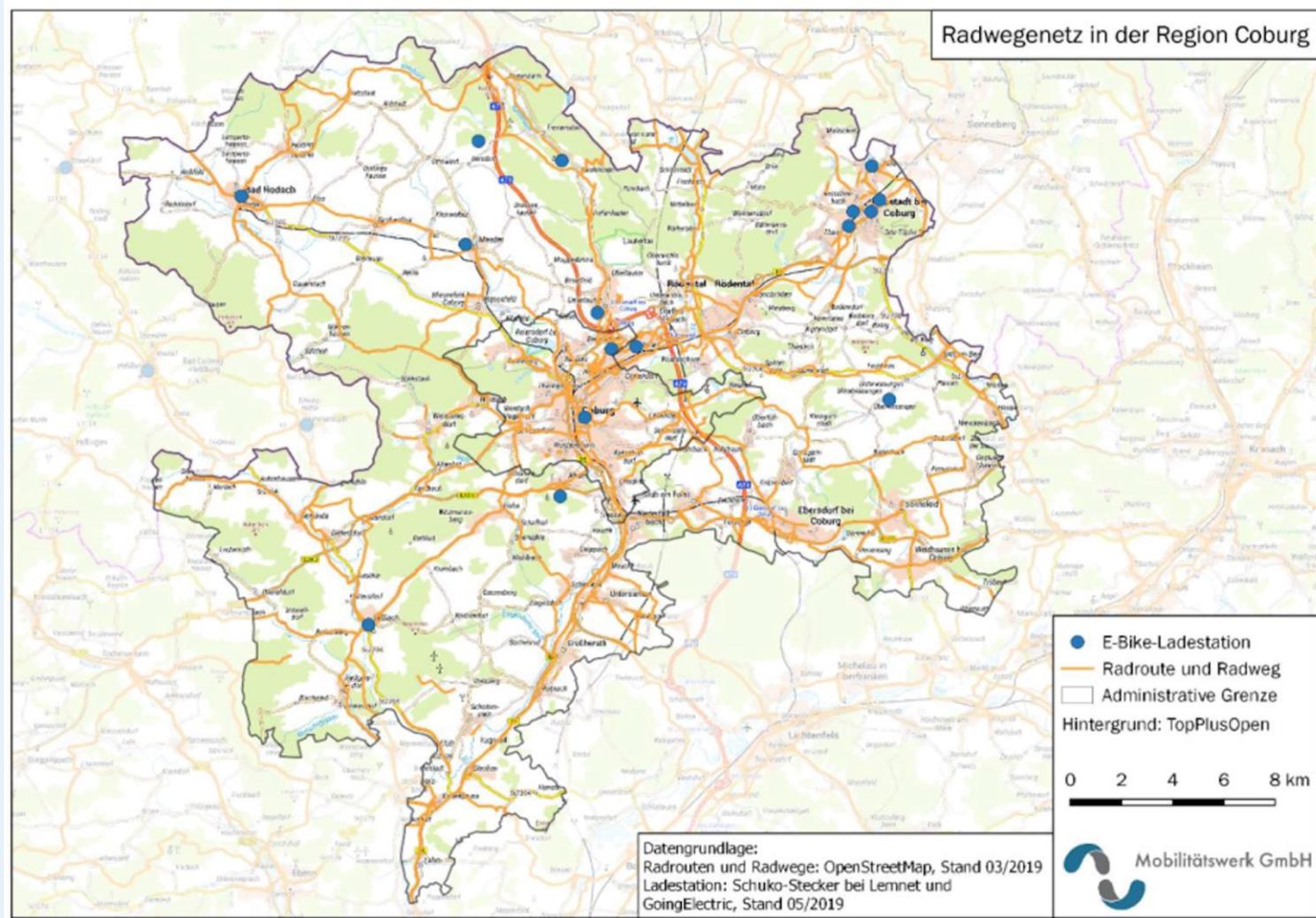
BAYERNATLAS (STRABENNNetz)



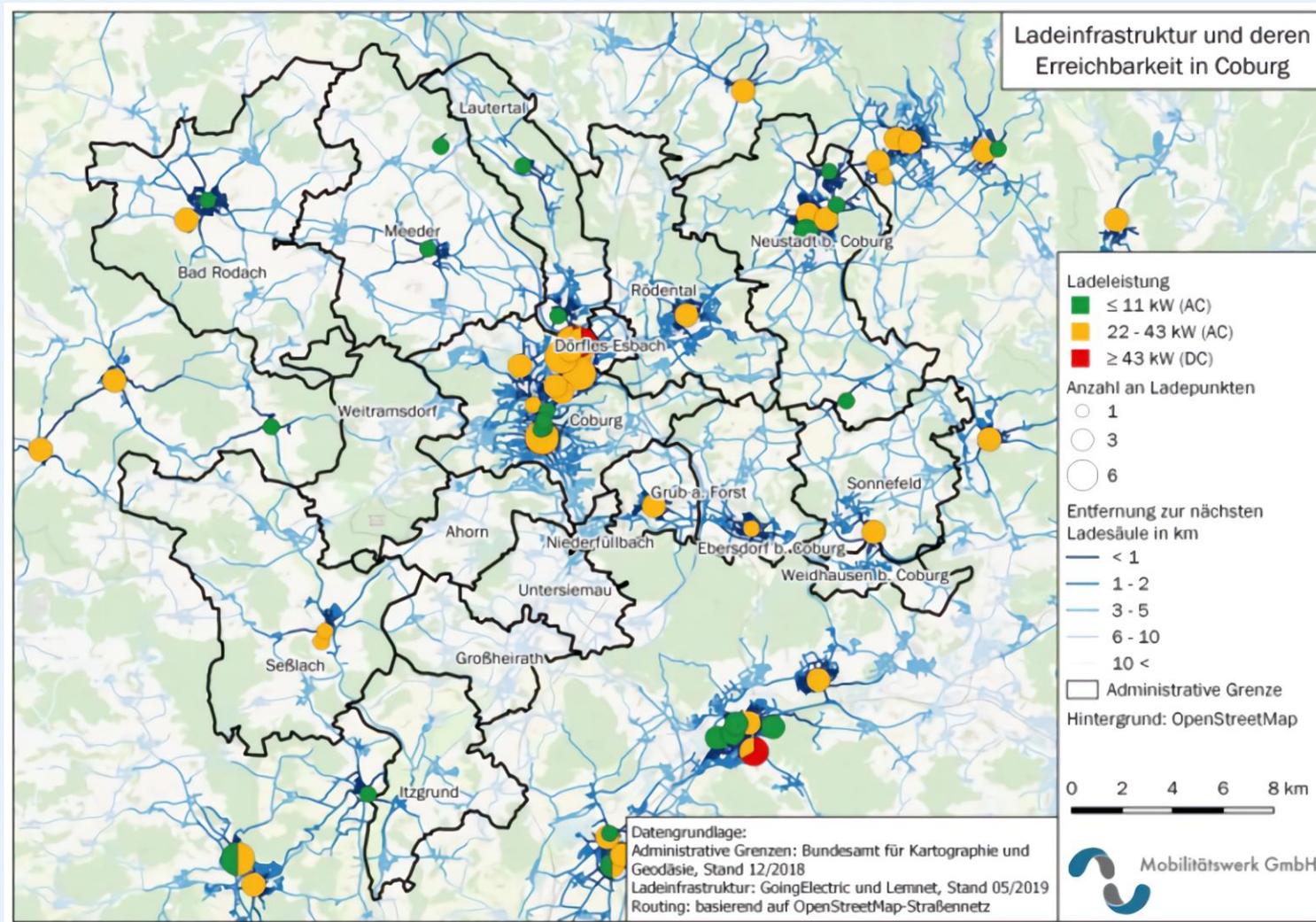
BAYERNATLAS (STRABENNNetz AUSBAUPLAN)



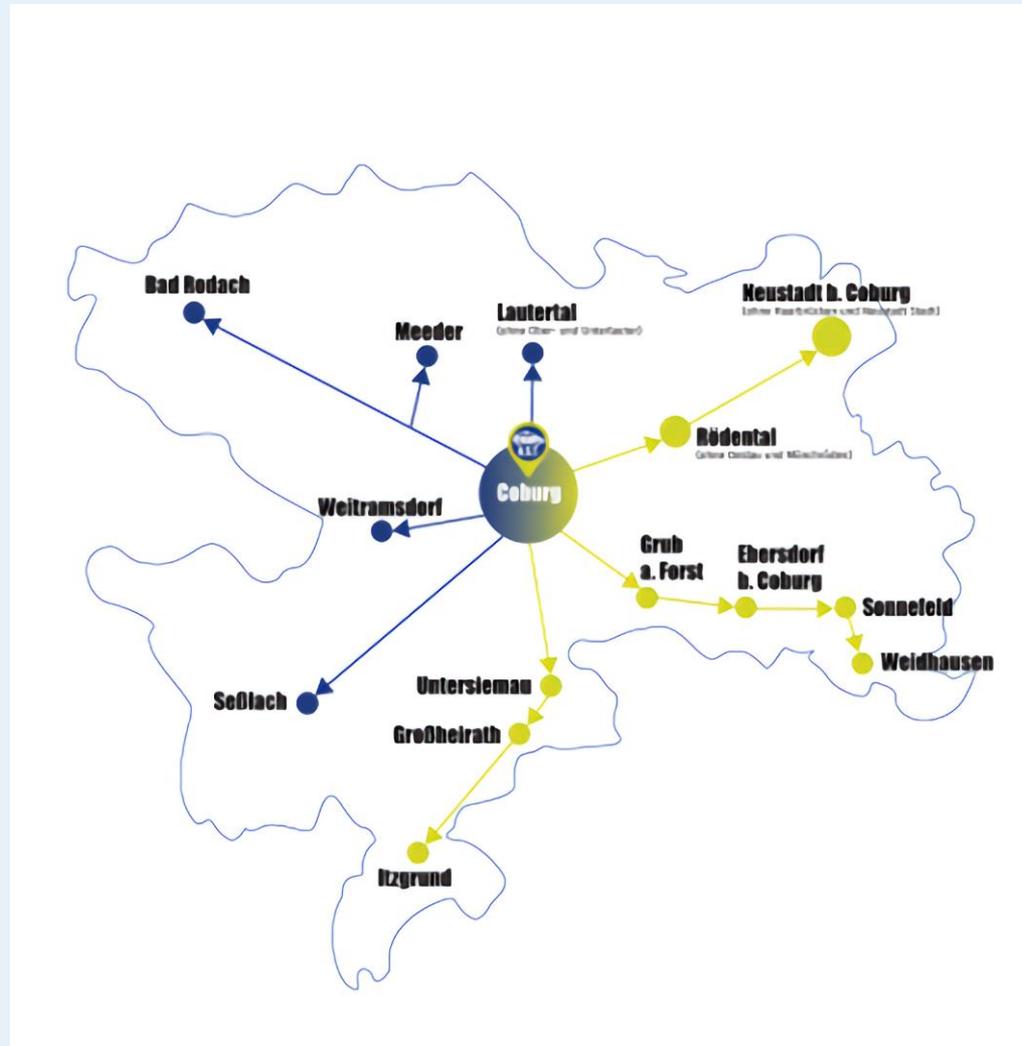
ELEKTROMOBILITÄTSKONZEPT (E-BIKE)



ELEKTROMOBILITÄTSKONZEPT (BEV)



MOBILITÄTSKONZEPT (NACHT-ANRUF-SAMMELTAXI)



Daseinsvorsorge (Mobilität, Nahversorgung)



Stärken

Wahlmöglichkeiten grundsätzlich vorhanden

gute Anbindungen

Mitfahrbänke, vergünstigte Senientickets, kostenlose Seniorenlinsen, ehrenamtliche Fahrdienste ... => übertragbare Lösungen



Schwächen

Wahlmöglichkeiten werden nicht angenommen

Finanzierung

Herausforderung: zunehmend ältere Bevölkerung

ländlicher Raum

Schwieriger Fahrkartenkauf gerade bei Bahn



Strategie-/Projektansatz o. Ergänzungen

lokale Mitfahrzentralen

neue Mobilitätskonzepte nutzen

Car-Sharing Angebote/Systeme entwickeln

Flächen müssen verfügbar sein

s. Carsharing im WS Umwelt

Integrative Nutzung über Mobilitäts(fahr)karten

Vision gefragt, welche Mobilität man will (Modal Split Coburg ist...)

Erweitern um E-Räder u. Scooter

Übergeordnete Lösungen schon da, z.B. Bayernfahrplan

Bewußtseinsbildung in Richtung Nutzer („make ÖPNV sexy again“)

EINE Plattform zur Übersichtlichkeit der Angebote (wo, was + Ticket; VGN kommt in Zukunft!)

Stadt + Landkreis Coburg haben 95% Binnenverkehr in ÖPNV = mehr Erprobungsspielraum in LEADER ggf. ohne europaweitem Vergabeverfahren; + auch Freizeitlinien (LEADER kann nicht Dauerlinien schaffen)

Idee: Kreative Fahrzeugkonzepte entwickeln („Arztbus“, Bus als Arbeitsplatz)

Grundversorgung wieder in die Orte bringen (Automaten, (digitale) Dorfläden, Tegut-Lädchen etc.)

Mobile 24h-Laden (z.B. KistenKramer, DorfladenBox, Tegut) an unterschiedlichen Standorten testen

Studie zu Routen der bestehenden Mobillieferer (Bäcker, Metzger, Apotheke), Werksverkehre, Leerfahrten = neue Nahverkehrslogistik

War schon mal in Moro-Projekt

? bündelbar: mobiler Wochenmarkt

Wochenmarktbeschicker einbinden

Auch Stichwort Marktschwärmerei oder Schließfachlösungen

Echte Nutzerbedarfe herausfinden; gerade auch grenz-/regionsübergreifend

Barrierefreiheit in den Landkreiskommunen noch optimierbar

Lkr. macht aktuell Radkonzept

Bedarf an Radabstellanlagen, generell Begleitinfrastruktur u. Mobilitätsschnittstellen

=> ggf. neue Formen der Bedarfserfüllung (shuttle on demand-Lösungen; jetzt schon Nachtbus verfügbar (der aber nicht findbar))

Digitalisierung der Verwaltung (vermeidet Wege)

Studie wo derzeit Versorgungslücken schon und perspektivisch sind und interkom. Einzugsbereiche

Daseinsvorsorge (Mobilität, Nahversorgung)



Verwundbarkeit

Stromausfall

Keine Ängste schüren

Broschüre Bundesamt für
Bevölkerungsschutz für Private

Ggf. ungesicherte
ÖPNV-Finanzierung von
Bund und Land durch
Ende des
Rettungsschirms

Betriebsaufgaben im
(Lebensmittel-)handwerk /
Ladengeschäften ohne Nachfolger
+ Verlust an sozialen Treffpunkten

Fachkräftemangel auch
im Busfahrerbereich

Wegbrechendes
gesellschaftliches Engagement



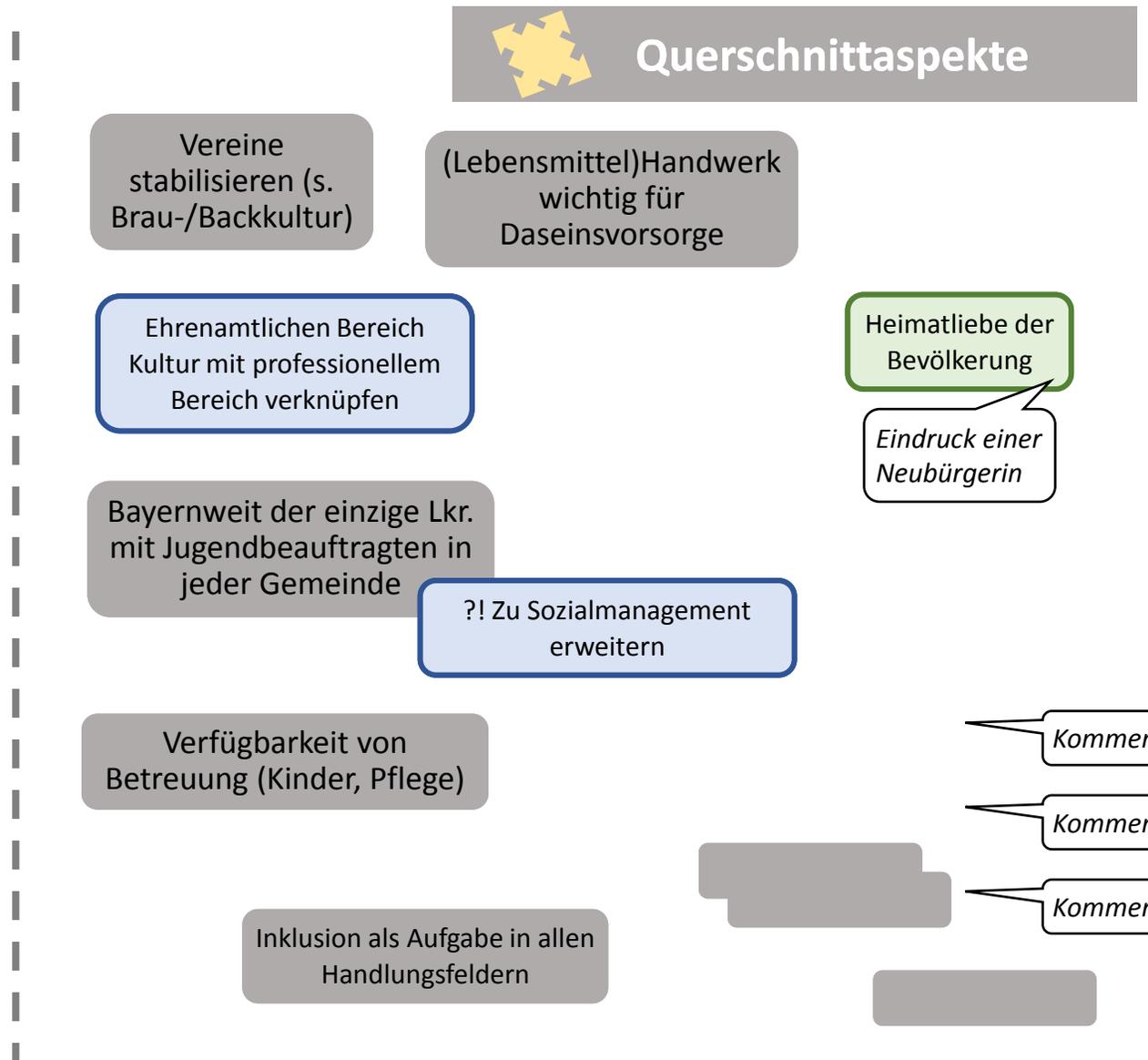
Querschnittsaspekte

Umwelt;
Verkehrsreduzierung

Regionale EE-Erzeugung
und -Speicherung

Verwundbarkeit

- Fachkräftenachwuchs
- Verfügbarkeit von Betreuung (Kinder, Pflege)
- Themen/Herausforderungen nicht zersplittern, Schlagkraft wahren/sichern
- ? Leistet man sich teils zu viel aufgrund des (derzeitig) hohen Kauf-/Steuerkraftpotenzials
- Schwindende Gastroangebote (Tourismus und Ortsgemeinschaft)
- Strukturen, Angebotsnutzung hängen oft an Einzelpersonen (z.B. Schulen); geht die Person ist die Struktur in Gefahr
- Technologieskepsis von Teilen der Bevölkerung 



Umwelt | Klima | Energie



Stärken

Viele Akteure

Bürgerenergiegenossenschaft

starke Unternehmen zur Querfinanzierung

Lokale Klimaschutzmanagements



Schwächen

Herausforderung: Flächenkonkurrenz

Herausforderung : Stromverteilnetze

Windstandort nicht ganz so gut



Strategie-/Projektansatz o. Ergänzungen

neue Arbeitsplätze

Alternat. Antriebstechnologien

